

World Games Team Austria 2017

Mario SANTER
Rudern / Indoor

Geboren am: 10. Oktober 1994

Geburtsort: Villach

Aktiv seit: 2010

Größter Erfolg: Bronzemedaille bei Junioren-Europameisterschaft

Weitere Karriere-Highlights: Teilnahme an U23-Welt- u. -Europameisterschaft

Über die World Games: Eine neue Herausforderung

Mein Sport in einem Wort: schweißtreibend

**Was man über mich
außerdem wissen muss:** Ich bin zielstrebig, hilfsbereit und optimistisch.

World Games Team Austria 2017

Mario Santer – Rudern: Indoor auf Medaillenjagd

Zielstrebigkeit und Optimismus sind Eigenschaften, die Mario Santer auszeichnen. Sie spornen den erst 22-jährigen Ruderer aus Villach zu Höchstleistungen an. Bei den am 20. Juli beginnenden World Games ist er einer von 44 österreichischen Athletinnen und Athleten, die um Edelmetall kämpfen.

Neben Santer rudern auch Olympiafinalistin Magdalena Lobnig, Anna Berger und Florian Berg bei der weltweit größten Multi-Sportveranstaltung des Jahres in Breslau - indoor wohlgemerkt. Denn bei World Games werden am Trockenen, also am Ergometer die Medaillen vergeben.

Santer gehört zum elitären Kreis von nur 20 Sportlern, die im Sprintbewerb über 500 Meter an den Start gehen werden. Der Bronzemedailien-Gewinner bei U23-Europameisterschaften reist als österreichischer Meister über diese Distanz nach Polen.

Als er 2010 mit dem Rudersport begann, hätte der Kärntner wohl nicht zu träumen gewagt, dass er mit erst 22 Jahren an einem Event teilnimmt, an dem rund 4.000 AthletInnen in 222 Medaillen-Entscheidungen an den Start gehen. Nervös scheint Santer trotz der Dimensionen im Vorfeld der World Games nicht sein. Was er in der Multisportveranstaltung der Superlative sieht? „Eine neue Herausforderung“, gibt sich Santer abgebrüht.